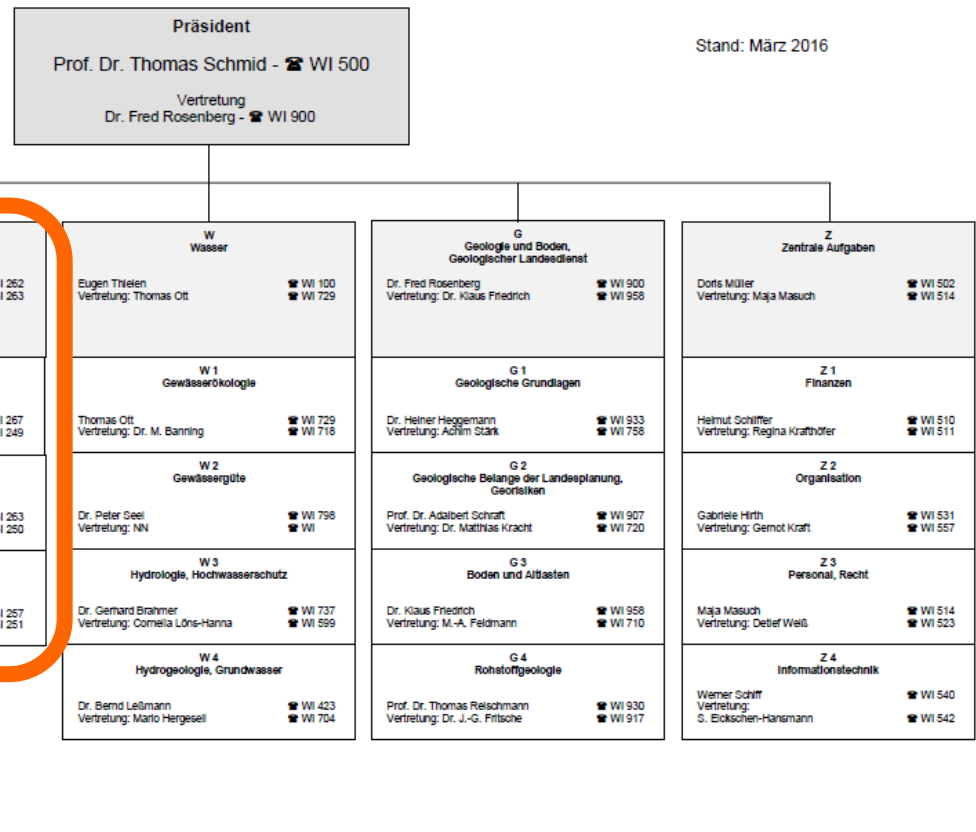




Zugehörigkeit zum HLNUG seit 2016



Stand: März 2016



Fachzentrum
Klimawandel
Hessen

Dem Präsidenten direkt
zugeordnete Arbeitsbereiche:

Controlling/Innenrevision
Petra Sorgenheimer ☎ WI 530
(Koordinierung)
Ronald Ammon ☎ WI 513
Hannelore Bachmann ☎ WI 567

Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
Helmut Weinberger
☎ WI 571

Umweltforschung und
-förderung
Hans-Peter Niedereis
☎ WI 783

Abteilung N Naturschutz

Abteilungsleitung Nina Bütehorn

Stabsstellen: Ornithologie

Fachübergreifende Beiträge



Dezernat N1 Lebensräume

Leitung Brigitte Emmi Frahm-Jaudes



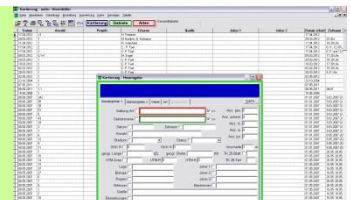
Dezernat N2 Arten

Leitung Christian Geske



Dezernat N3 Naturschutzdatenhaltung

Leitung Frank Franken





Biodiversität

*"Variabilität unter lebenden Organismen jeglicher Herkunft, darunter Land-, Meeres- und sonstige aquatische Ökosysteme und die ökologischen Komplexe, zu denen sie gehören. Dies umfasst die Vielfalt innerhalb der Arten (**genetische Vielfalt**) und zwischen den Arten (**Artenvielfalt**) und die **Vielfalt der Ökosysteme** (und entsprechend der Interaktionen darin)."*

Definition im UN-Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Convention on Biological Diversity CBD, 1992)

Als vierter Bereich hat sich in den vergangenen Jahren zusätzlich die **Ökosystemdienstleistung** etabliert.



Situation in Hessen

- in den letzten 230 Jahren sind mehr als 140 Pflanzenarten in **Hessen** ausgestorben
- **Brutbestände** einiger Arten sanken
- z.B. Populationen des **Feldhamsters** haben sich in den letzten 40 Jahren drastisch reduziert
- die ursprünglich in den Gewässern des Vogelsberges, der Rhön, des Spessarts und des Odenwaldes verbreitete **Flussperlmuschel** gilt inzwischen als ausgestorben

Hessische Biodiversitätsstrategie

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

